

Making-of 2018

Muschelssalat 2018
Hagener Kultursommer





Muschelsalat 2018

Ein wunderbarer Kultursommer 2018 liegt hinter uns! Kaum zu glauben, dass unser Muschelsalat bereits 32 Jahresringe hat! Mit einem bunten Programm erfreute die Stadt Hagen ihre Bürgerinnen und Bürger auch im Sommer 2018 und lud sie ein, einige Stunden unbeschwert Kultur zu genießen – umsonst und draußen! Einmal mehr nutzten viele Besucherinnen und Besucher die warme Jahreszeit, um in unseren schönen Parks und auf öffentlichen Plätzen Kunst, Musik, Straßentheater und Akrobatik zu erleben. Unser treues Publikum ließ sich auch 2018 einladen, sieben Veranstaltungen an fünf Plätzen im Stadtgebiet zu besuchen und so am Abend in sommerlicher Atmosphäre Kultur pur zu erleben. Tanzfreudige genossen vor der Konzertmuschel im Volkspark die Sounds der Künstler – vor allem vom afrikanischen Kontinent; Freunde von Western hatten sichtlich großes Vergnügen an einer Parodie im Ennepark; leisere Töne fanden im Hamecke-Park mit einer Trapez-Tanz Performance ein begeistertes Publikum, bevor eine Trampolinshow manches weitere Ah und Oh entlockte. Auch das Straßentheater hat in Hagen treue Fans: Kapitän Nemo nahm sie im Stadtgarten mit auf eine fantastische Weltreise und Alice lud auf der Springe zu einer Reise an unbekannte Orte ein – eine Metapher für die Suche nach einer neuen Heimat, die zu finden sich viele Menschen besonders in unserer Zeit aufgemacht haben. Allen Akteuren, die zum Gelingen des Muschelsalates 2018 beigetragen haben, danke ich herzlich im Namen der Stadt Hagen! Neben den vielen Unterstützern und Förderern gilt mein besonderer Dank den Sponsoren und Aktiven, den Organisatoren und Künstlern, die mit großem Engagement und persönlichem Einsatz diesen kulturellen Höhepunkt des Sommers 2018 ermöglicht haben! Der Hagener Kultursommer wäre ohne sie alle nicht denkbar! Ich freue mich mit Ihnen auf den Muschelsalat 2019, der mit einem neuen Programm von Mitte Juli bis Ende August auf Sie wartet.

Margarita Kaufmann
Beigeordnete für Kultur



www.muschelsalat.hagen.de

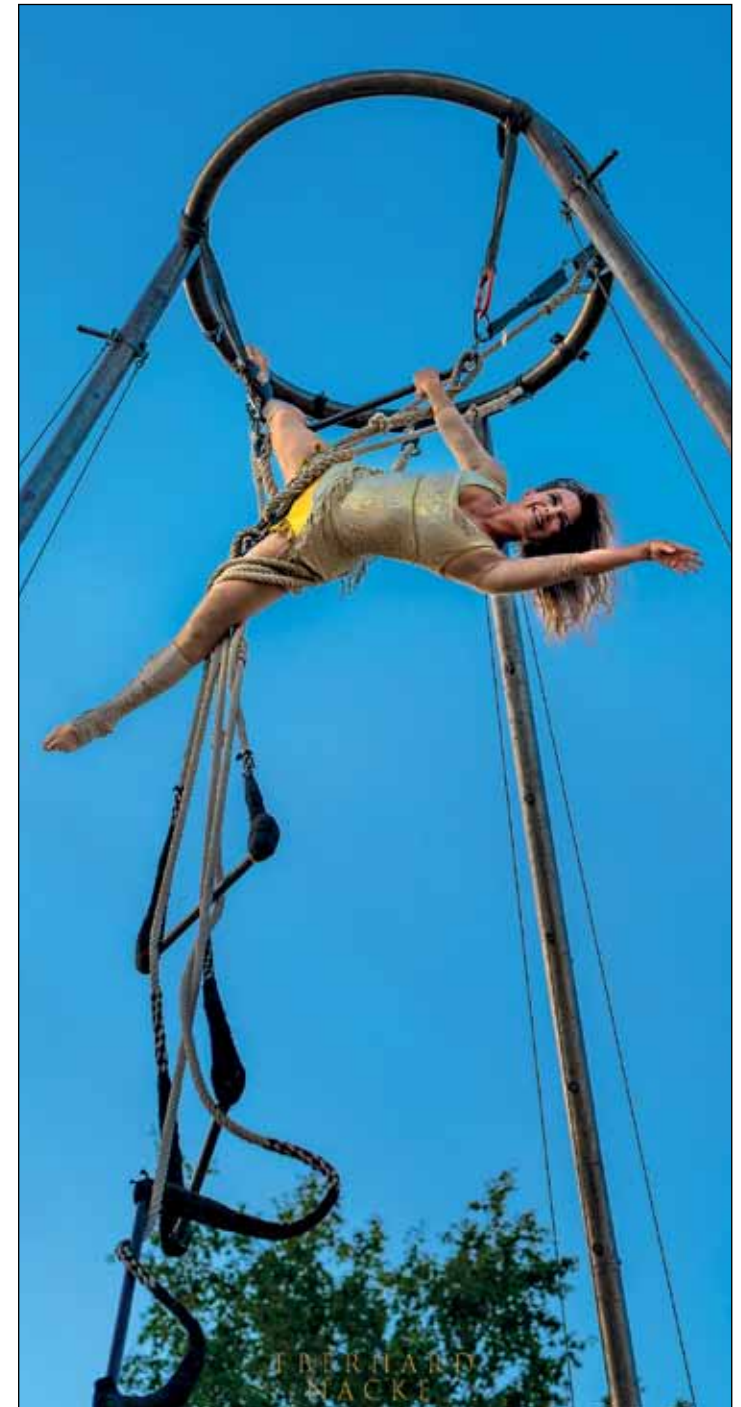


Liebe Freundinnen und Freunde des Muschelsalates,

es gibt diesen Moment bei uns Muschelsalatrettern, an dem die Spannung steigt und die Vorfreude greifbar wird. Den Winter nutzen wir, um unsere Bestände aufzufrischen, neues Material zu bestellen und um den Kontakt mit den Menschen zu pflegen, die uns als Mitglieder teilweise nun schon seit zehn Jahren unterstützen. Und dann, meist in April, Mai, wird es plötzlich konkret: Haben wir genug Gläser? An welchem Veranstaltungsort können wir uns wie präsentieren? Wer wird uns in dieser Saison finanziell unterstützen – und wer steht Woche für Woche mit uns am Stand? Als wir im Jahr 2008 die Idee hatten, den Muschelsalat durch die Gründung eines Vereins zu fördern, ahnten wir nicht wirklich, was konkret auf uns zukommen würde. Eine Dekade später ist unser gemeinnütziger Verein finanziell solide aufgestellt (wir konnten 2018 erneut 12.000 Euro für die Saison zur Verfügung stellen) und, was noch viel wichtiger ist, in unserer Heimatstadt fest verankert. Das Kulturbüro unterstützt uns vom ersten Tag an tatkräftig bei der Logistik und sorgt dafür, dass unser Pavillon stets einen guten Platz hat, von dem aus wir vom Geschehen auch etwas mitbekommen. Und die Kulturfreunde wissen längst, dass sie die immer wieder beeindruckenden Veranstaltungen auch kulinarisch mit Waffeln, Broten, internationalen Köstlichkeiten und jeder Menge „Hugo“ an unserem Stand abrunden können. Wenn wir uns dann also Ende April/Anfang Mai treffen, um in die konkreten Planungen für unsere Saison einzusteigen – dann erinnern wir uns an die vielen gezupften Pfefferminzblätter, die geschnittenen Limonen und Zitronen, die unzähligen Gläser, die wir in den vergangenen zehn Jahren gespült haben. Ehrenamtlich. Und dann wirkt ein Blick in das jeweils aktuelle „Making-of-Heft“ wie eine Motivationsspritze: Zu wissen, dass wir auch im vergangenen Kultursommer 2018 wieder Teil einer wunderbaren Veranstaltungsreihe waren, all die farbenprächtigen Kostüme, die fröhlichen Zuschauer und Zuschauerinnen, die beeindruckenden Künstler und Künstlerinnen noch einmal zu sehen – das erfüllt uns mit Stolz und motiviert uns Jahr für Jahr, einen Teil unserer Freizeit einzubringen. Lassen Sie sich noch einmal entführen, tauchen Sie ein in die bunte Welt des Muschelsalates 2018 in Haspe, im Volks- und Hameckepark, im Stadtgarten und auf der Springe – und freuen Sie sich mit uns auf tolle Begegnungen 2019. Wir sind dabei – Sie auch?

Nicole Schneidmüller-Gaiser und Birgit Buchholz
für den Vorstand der Muschelsalatretter:de e.V.

www.muschelsalat.hagen.de





Do. **12.07.2018** 19:30 Uhr / Ennepark, Haspe

Bankal Balkan
Straßentheater

Longjohn
Mann sein – das ist echt nicht einfach!

Dunkle Wolken am Horizont während des Aufbaus für den Muschelsalat-Auftakt im Ennepark in Haspe!



Die Theatergruppe »Longjohn« aus Wuppertal ließ sich jedoch von einem kleinen Schauer nicht beeindrucken, warf schnell eine Plastikplane über das Klavier und probte darunter weiter. Zu Beginn der Veranstaltung waren alle Stühle besetzt und beim Auftritt von »Longjohn« präsentierte der Himmel einen wunderschönen Sonnenuntergang, passend zum Cowboythema mit Lagerfeuerromantik. Zu Beginn des Abends amüsierten sich die Zuschauer über die Straßentheater-Truppe Bankal Balkan.

> Mit freundlicher Unterstützung der Bezirksvertretung Haspe.





Mi. **18.7.2018** 19:30 Uhr / Konzertmuschel im Volkspark

BANTU Eine Ode an den Spirit von Lagos

Seit zwanzig Jahren rollt nun das Roadfestival Odyssee des WDR Cosmo erfolgreich durchs Revier! Damit hat sich die Odyssee zur wichtigsten Plattform für das globale Lebensgefühl an der Ruhr entwickelt. Und wie jedes Jahr startete diese Konzert-Reihe in Hagen. In diesem Jahr war der Themenschwerpunkt Afrika. Mit seiner siebenköpfigen Band »Bantu« war Adé Bantu aus der Megacity Lagos angereist. Bereits am Nachmittag posteten die Bandmitglieder ihre im Volkspark gemachten Fotos in den Social-media Kanälen.

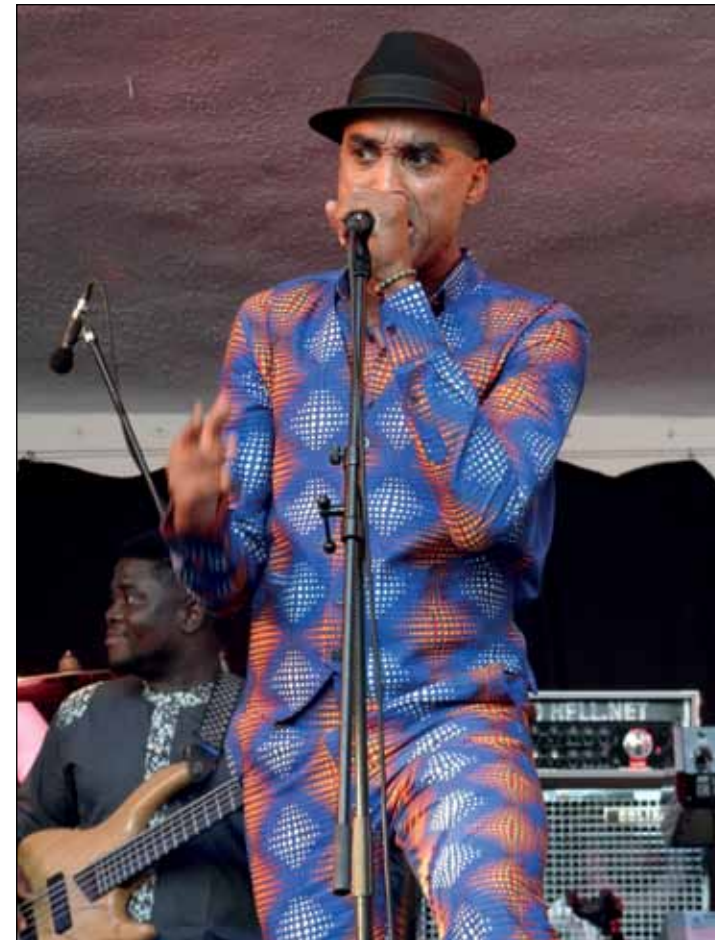
Der Bandleader, ein Aktivist und Visionär, steht für den Spirit und die Vielfalt seines Landes Nigeria. Seine Message ist engagiert, der percussive Sound unwiderstehlich. Eine Mischung aus Funk, Jazz und afrikanischen Einflüssen. Der Funke sprang über und das Publikum tanzte begeistert vor und auf der Bühne.



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.muschelsalat.hagen.de





Mi. **25.07.2018** 19:30 Uhr / Konzertmuschel im Volkspark

Pachibaba
Virtuos Traditionelles aus La Réunion

Kreolischer Sound schallte schon beim Soundcheck durch den Hagener Volkspark und so füllte sich der Platz vor der Konzertmuschel zeitig. Die Band »Pachibaba« war aus La Réunion angereist. Bandgründer Olivier Araste sang mit Maloya-Power-Stimme und wurde von Jean Drédéric Madias mit seiner Percussion und dem Gesang von Lauriane Marceline unterstützt. Der in der Pariser Musikszene verwurzelte Musiker Fixi, der virtuos sein Akkordeon spielte, sowie der Drummer Cyril Atef kamen hinzu. In der lauen Sommernacht tanzte das Publikum ausgelassen zu Klängen aus verschiedenen Kulturen: Funk, Afrobeat und Reggae gemixt mit traditionellen kreolischen Maloya und Segga Melodien.





Mi. **01.08.2018** 19:30 Uhr / Konzertmuschel im Volkspark

Il Civetto & Sabâ
Afrobeat, Cumbia und Dub

Es duftete nach frisch gezupfter Minze. Hugo – mit und ohne Alkohol – war der Renner am Stand der Muschelsalattretter. Catering Flügge bot dazu verschiedene Leckereien an. Und die ehemaligen Straßenmusiker von »Il Civetto« lieferten die passende Musik. Gemeinsam mit der algerischen Band »Sabâ« entwickelten sie speziell für die Odyssee brandneue tanzbare Songs. Eine Art WorldSound zwischen Fernweh und Weltschmerz.

Das Publikum war begeistert. Die von der Band zum Verkauf angebotenen CDs fanden reißenden Absatz und waren schon am ersten Tag der Odyssee-Tour durch das Ruhrgebiet fast vollständig vergriffen.





Mi. **08.08.2018** 20 Uhr / Hameckepark, Boelerheide

Jana Korb
Frau Vladusch - TrapezTanzTheater

PasPar Tout
Ratata! Die Rattenfanfare

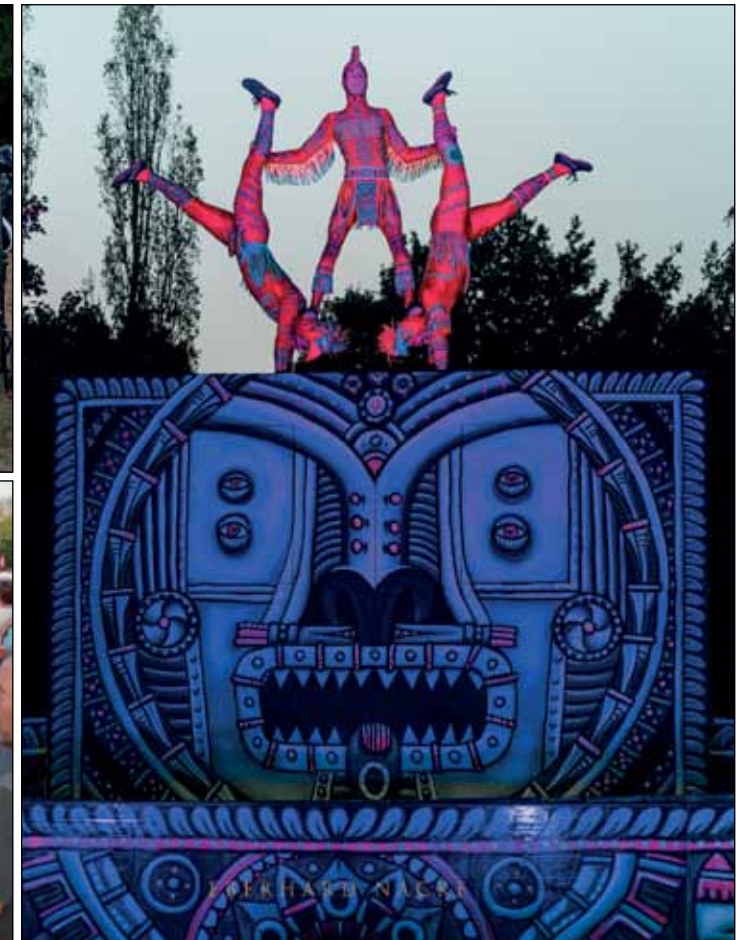
Cirq'ulation Locale
Temple Show

Im Hameckepark wurden drei ganz unterschiedliche Shows präsentiert. Während Jana Korb mit ihrem Stück »Frau Vladusch« eher besinnlichere Akrobatik zeigte, polterten die Ratten von »PasPar Tout« absichtlich ungehobelt durch die Zuschauerreihen und animierten dazu, mitzutanz. Den Abschluss bildeten »Cirq'ulation Locale« mit waghalsigen Trampolinsprüngen und Akrobatik zu rockiger Musik.

> Mit freundlicher Unterstützung der Bezirksvertretung Nord.



www.muschelsalat.hagen.de





Mi. **15.08.2018** 20 Uhr / Stadtgarten

N.N.Theater

20.000 Meilen unter dem Meer – Der Sturm

sehr frei nach dem Roman von Jules Verne
und dem Theaterstück von William Shakespeare

Beim Publikum beliebt ist das »N.N.Theater« aus Köln. Die Company immer wieder gern gesehener Gast des Muschelsalat Festivals. Und so war bei schönem Wetter der Stadtgarten sehr gut besucht. »20.000 Meilen unter dem Meer« war das Thema und wurde mit sehr fantasievollen Requisiten umgesetzt: die langen Arme der Krake wurden mit Stoffbahnen und die Flötenfische durch Plastiktröten visualisiert. Kritisch und ironisch wie das »N.N.Theater« seine Stücke interpretiert, wurde in der Inszenierung auf die Unmengen von Plastik in den Ozeanen aufmerksam gemacht.

> Mit freundlicher Unterstützung der Bezirksvertretung Mitte.





Mi. **22.08.2018** 21 Uhr / Hagen-Mitte, Springe

Theater Titanick **Alice On The Run**

Diese große Produktion erfordert zwei Tage Aufbau und Proben. Ein riesiger, imposanter Truck des »Theater Titanick« fuhr bereits montags auf das Gelände der Springe. Mehrere Gabelstapler setzten sich in Position, da während der Aufführung einige der Bühnenelemente gedreht und geschoben werden mußten. Für die vielen Akteure stellte uns freundlicherweise die Max-Reger-Musikschule einen Saal als Garderobe zur Verfügung. Das Publikum war mitten im Geschehen, begleitete Alice auf ihrer Reise. Am Tag nach der Veranstaltung reiste die Truppe weiter zu einem Auftritt beim »Welttheater der Straße« in Schwerte. Damit diese logistische Herausforderung reibungslos funktionieren konnte, tauschte sich unser Team eng mit den Schwerter Veranstaltern aus.

> Wir danken unserem langjährigen Hauptförderer





...zu guter Letzt:

Eine tolle Muschelsalat-Saison mit einer bunten Mischung von Performances der unterschiedlichsten Sparten liegt hinter uns. Resümee nach diesem Super-Sommer: Auch nach 32 Jahren ist der Muschelsalat nach wie vor Highlight des Hager Kultursommers und die hohen Besucherzahlen sprechen für sich. Dieser große Zuspruch ist uns Motivation, auf die Suche nach spannenden und interessanten Shows für die kommende Saison zu gehen. Es ist unser Anliegen, mit diesem Open-Air-Festival das Leben in Hagen zu bereichern. Ohne ein engagiertes und kreatives Team ist die Organisation und Koordination unseres Kultursommers nicht möglich. Ganz herzlichen Dank an Maren Lueg und Heike Wahnbaeck, die mit großem Enthusiasmus dabei sind, sowie an die vielen anderen Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, die uns immer wieder unkompliziert zur Seite stehen. Ebenso ein riesiges „Dankeschön“ an alle kleinen und großen Unterstützer und Helfer; ohne die der Hager Kultursommer in dieser Art und Weise nicht möglich wäre. Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie beim Muschelsalat 2019 zu treffen.

Für das Muschelsalat-Team
Astrid Jakobs
Fachdienstleitung Kulturbüro

Impressum
Herausgeber:
Fachbereich Kultur
Kulturbüro der Stadt Hagen
Museumsplatz 3, 58095 Hagen

Fachbereichsleiter:
Dr. Tayfun Belgin

Redaktion:
Astrid Jakobs
Heike Wahnbaeck
Maren Lueg

Grafische Gestaltung:
Heike Wahnbaeck, Dipl.-Designerin

Fotos:
Heike Wahnbaeck
Eberhard Nacke

Titelfoto:
Christoph Schrein, Martin Jehnichen

Druck:
Hausdruckerei der Stadt Hagen



Wenn der Finanzpartner auch treuer Förderer der Kultur ist.
Und das von Beginn an - 32 Jahre Muschelsalat. Immer mittwochs, immer draußen. Gut für Sie.





**Zuschauen ist gut.
Dabei sein ist gute Tat.**

Und du?

Auch du kannst die Muschelsalatretter in unterschiedlicher Weise unterstützen:

-  Mitglied werden.
-  Engagieren oder Geld spenden.
-  Oder du hast ein Unternehmen und möchtest die Retter mit einer größeren Summe sponsern? Dann ist dir z.B. eine Anzeige im nächsten Programmheft des Muschelsalates sicher.

Weitere Fragen oder Wunsch nach Infos?

www.muschelsalatretter.de

oder eMail an info@muschelsalatretter.de

Spendenkonto:

Kto. 100 170 994 Sparkasse HagenHerdecke BLZ 450 500 01
IBAN: DE54 4505 0001 0100 1709 94 BIC: WELADE3HXXX

Vielen Dank unseren Sponsoren



Muschelsalatretter.de



sowie den Bezirksvertretungen Haspe, Mitte, Nord
und allen anderen kleinen und großen Unterstützern, den zahlreichen Helfern
und unserem spendenfreudigen Publikum.